

Erfolgreiche Rotkreuz-Helfer kehren Sonntag früh heim

Wien (OTS) - Am Sonntag, den 22.8.1999 werden die Suchhunde und Mitarbeiter des Österreichischen Roten Kreuzes (ÖRK) von ihrem Türkei-Einsatz nach Wien zurückkehren. Eine Maschine der "Rheintalflug" (Flugnummer 144) wird gegen 06:00 Uhr in Wien-Schwechat erwartet.

"Die Rotkreuz-Mannschaften sind jetzt seit über 60 Stunden im Einsatz. Die Wahrscheinlichkeit, daß nach 72 Stunden Verschüttete noch lebend gefunden werden, ist äußerst gering. Dennoch werden unsere Teams bis Samstag abend in den Trümmern suchen, um keine Chance ungenützt vergehen zu lassen", so Bernhard Jany, Sprecher des ÖRK.

Der schnelle Einsatz und die hervorragende Ausbildung der Suchhunde waren die wichtigsten Faktoren für diesen Erfolg."

Obwohl die Suchhunde die notwendigen Ruhephasen einhalten, geht der Einsatz sowohl für die Tiere, als auch für die Helfer an die Grenzen ihrer Leistungsfähigkeit. Vor allem die große Hitze, der zunehmende Leichengeruch und der Rauch der in Flammen stehende Raffinerie erschweren die Hilfsarbeit ungemein.

"Wir hoffen, daß alle unsere Mitarbeiter und ihre Hunde aus diesem schwierigen Einsatz wohlbehalten nach Hause zurückkehren werden und sind sehr stolz auf sie", so Jany.

Das Österreichische Rote Kreuz ersucht weiter um Spenden auf das PSK-Konto 2.345.000, Kennwort "Erdbeben Türkei".

Rückfragehinweis: ÖRK-Pressestelle

Mag. Bernhard Jany
Tel.: (01) 58 900/151
www.redcross.or.at

*** OTS-ORIGINALTEXT UNTER AUSSCHLISSLICHER INHALTLICHER

VERANTWORTUNG DES AUSSENDERS ***

OTS0209 1999-08-20/16:16

201616 Aug 99

Link zur Aussendung:

http://www.ots.at/presseaussendung/OTS_19990820_OTS0209